

Stellenausschreibung / Verlängerung

Für die Sammlung des Dokumentationszentrums NS-Zwangsarbeit Berlin-Schöneweide sucht die Stiftung Topographie des Terrors, vorbehaltlich zur Verfügung stehender Mittel, voraussichtlich zum **15. Dezember 2020** einen

Studentischen Mitarbeiter (m/w/d)

Diese Stelle wird nach TV-L Egr.3 vergütet und ist zunächst auf sechs Monate befristet, eine Verlängerung um weitere 18 Monate wird angestrebt. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 19,7 Stunden.

Das Arbeitsgebiet umfasst hauptsächlich folgende Aufgaben:

- Mitarbeit bei der Verzeichnung der Sammlungsgegenstände mit der Software Adlib und Nachrecherche
- Tätigkeiten im Bereich Bestandserhaltung

Anforderungen:

- Studium des Archiv- oder Bibliothekswesens, der Museologie, der Informationswissenschaft, Dokumentation oder vergleichbare Studiengänge
- Erfahrungen im Umgang mit Sammlungsdatenbanken
- Recherchefähigkeiten
- Kenntnisse der NS-Zwangsarbeit

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber (m/w/d) werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt.

Erwünscht sind Bewerber, die ab voraussichtlichem Einstellungsdatum noch mindestens 18 Monate ordentlich immatrikuliert sind.

Interessierte wenden sich bitte mit ihren Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, Studienbescheinigung) per Post bis spätestens **16. Oktober 2020** an:

Stiftung Topographie des Terrors
Ingeborg Bierek
Niederkirchnerstraße 8
10963 Berlin

Reisekosten können leider nicht erstattet werden. Bewerbungsunterlagen können nur mit einem ausreichend frankierten Rückumschlag zurückgesandt werden, anderenfalls werden sie spätestens sechs Monate nach Stellenbesetzung gemäß Bundesdatenschutzgesetz vernichtet. Email-Bewerbungen werden nicht berücksichtigt.